

i love the guitar

Heaths Geschichte

Von NatsUruha

Kapitel 4: 1996

Ohhh lange ist es her O_O

Ja tut mir auch leid, aber meine nun jetzt abgeschlossene Ausbildung hat mich Zeit und Nerven gekostet... ich musste kurz vor der Prüfung ins Praktikum -.- die sind echt dumm aber neija ^__^ Habs jaa Gott sei Dank geschafft, und muss jetzt Arbeit finden.
>_<

Also was soll ich zu sagen: Ihr werdet mich wahrscheinlich töten O_O *mich versteck* Ich zerstöre das unschuldige Bild von unserem Süßen Bandkücken Hiroshi. Wenn man das so sagen kann *überleg* Er hat echt Schwierigkeiten mit seinen Gefühlen umzugehen. Armer Kerl *pat pat*

Was habe ich sooo für Music dazu gehört beim Schreiben?

Makabre weiß den Song 'Super Love' von SUGIZO aber irgendwie weiß nicht... ich musste den hören als Motivation ... jaa haltet mich für bekloppt XD ich liebe diesen Song einfach.

Hier noch der Link dazu ^^

http://www.youtube.com/watch?v=gPyK9P-cwJM&list=FLpFVhwEPhUJvRERMLbRF_tQ&index=26&feature=plpp_video

Was noch: von LETZTE INSTANZ die Songs `Ewig, Blind, von Anfang an, Schwarzer Sand, wieder einmal Rot` und noch so einige ^^ und eben auch viele Songs von The Gazette besonders: Reila, Guren, Cassis und noch ein paar. Und Alice Nine: RAINBOWS, Sleep Walker *grins* und von X Japan natürlich: Forever Love... und Kurenai: Violin Piano variante

ok ehhdas ist ein verdammt langes Vorwort XD mein längstes über Haupt *lach*

Genug sinnloses Gebabbel.. ich wünsche euch viel Spaß beim lesen~

Kap. 3 1996

Vier Jahre....

Und ich habe es immer noch nicht über mich gebracht, es ihm zu sagen.

Ich liebe dich.....

Diese drei Worte, konnte ich bis heute nicht aussprechen. Zu sehr würde es wehtun, schmerzen. Es würde mich zerreißen. In ein tiefes schwarzes Loch der Verzweiflung ziehen. Weil Hide meine Gefühle nicht erwidert.

Warum ich mir so sicher bin?

Ganz einfach.

Er hat sein Herz jemand anderem geschenkt.

Einer Frau.

Sicher sie ist hübsch.... Und deshalb hasse ich sie!

Sie hat den Mann, den ich so sehr begehre, liebe.

Ich bin so verdammt eifersüchtig auf dieses Weib!

Jedes Mal wenn er von ihr erzählt, würde ich am liebsten rufen.

Halt! Stop! Hör auf von diesen Miststück zu reden!

Aber das kann ich nicht, du würdest mich dann hassen und verachten, und dass wiederum.... Würde mir das Herz heraus reißen. Ich würde mich fühlen, als würdest du mir quälend langsam die Brust aufschneiden um mir dann das Herz heraus zu nehmen.

Mit der Freundin, schnitt er sich sein langes Haar ab. Bevor er sie abschnitt, waren sie leuchtend rot. Ich habe sie geliebt, seine langen Roten Haare.

Aber nicht nur Hide schnitt sich die Haare ab. Davor Auch Toshi, zwei Wochen später hatte Yoshiki sich ebenfalls abgeschnitten. Jedes Mal traute ich meinen Augen kaum.

Ich schaute dann zu Pata und fragte nur trocken, wann er denn dran sei. Pata hat den Kopf geschüttelt. Bevor er sich die Haare abschneidet regnet es Schwarze Katzen.

Meint er.

„Ich glaube unser Küken wird es als nächstes tun.“ Grinste Hide. Diesmal schüttelte ich den Kopf.

„Nie und nimmer ... ich sehe mit kurzen Haaren aus wie ein Kind!“ murrte ich angesäuert. Natürlich muss Yoshiki seinen Senf dazu geben.

„Nicht? Mhh aber jetzt schaust du aber aus wie eine Rockerbraut.... Nur eben ohne Brüste.“ Das war echt fies was er da von sich gab. Empört plustre ich meine Wangen auf.

„Dieser-..“

„Ich gebe dir gleich was Ohne Brüste.... Spinnst ja wohl!“ Oh ja ich war sauer. Ich hoff er war so vernünftig und labert mich jetzt nicht zu. Yoshiki wollte schon zum gegen angriff ansetzten, als Hide sich ein mischt.

„Ist gut jetzt Prinzessin, las das Küken in Ruhe.“ Bei jedem hätte ich mich darüber aufgeregt. Nur bei Hide nicht. Hide ist der einzige, der Mich Küken nennen darf. Yoshiki regt sich fürchterlich über das `Prinzessin´ auf. Was Hide wenig juckt.

Mein Hide...

Mein Engel.... Mein Engel mit dem Pinken Haar... dem ich so sehr verfallen bin... und nie bekommen werde. Ich musste schlucken, will sich ein fetter Kloß in meinem Hals bildet.

„Oh Gott jetzt bloß nicht los heulen... sonst schäm ich mich in Grund und Boden.“ mahnte ich mich gedanklich. Nach mehreren Malen tief Luft holen ging es wieder

einigermaßen. Tomoaki schaute mich etwas seltsam an. Ich lächle nur um zu zeigen das alles ok ist. Die anderen tauschen bedeutende Blicke.

Hide zieht wieder seine Aufmerksamkeit auf sich.

„Was haltet ihr davon wenn wir mal wieder was zusammen trinken gehen?“ Pata war mit Feuereifer dabei, auch Yoshiki und Toshi. Abwartende blicke ruhen auf mir.

„Kommst du auch mit Hiroshi?“ fragt mich der Pink haarige Gitarrist. Ich blinzelte, schüttelte dann aber meinen Kopf.

„Nein.. mir geht es nicht... so gut, von daher werde ich nachhause gehen, um mich etwas auszuruhen mit ich bis morgen wieder fit bin.“ Die anderen schauten etwas seltsam drein, ließen mich aber gehen. Hide schaute mich besorgt an, wünschte mir aber dann eine gute Besserung, eh sie los zogen. Was ich nicht mitbekam, sie sprachen über mich. Scheinen zu bemerken dass ich mich zurück ziehe. Übermüdet zu den Proben komme. Ich hoffe nur sie bekommen mein Geheimnis nicht raus. Was ich nachts mache.

Ich machte mich auf den weg. Nein nicht nachhause... ich suchte eine Bar auf. Ich brauche Ablenkung. Zu sehr frisst sich die Verzweiflung in mich hinein. Ich habe in gutes und passendes Mittel gefunden. Um Gottes willen nicht der Alkohol. Wenn ich anfangen würde übermäßig zu trinken... das würde jeder bemerken, dass etwas mit mir nicht stimmt, sie würden anfangen Fragen zu stellen. Hide bemerkt immer alles. Und das ist zu riskant. Nein auch keine Drogen, eher hack ich mir mein bestes Stück ab, als so ne Scheise zu nehmen. Mein mittel, gegen die Verzweiflung ist Sex. Es rechnet keiner damit das ich durch die Straßen Tokyos wandere um den Ultima tiefen kick zu bekommen. Was ich alles schon an Frauen und Männern, überwiegend Männer, mit nachhause genommen habe, irgendwann habe ich aufgehört zu zählen. Ja ich weiß das ist auch nicht die beste Lösung.... Aber was soll ich sonst tun?

Nun sitze ich hier in dieser Düsteren Bar. Die Luft schneidet, und drückend, durch den ganzen Zigarettenrauch. Ich bestellte mir ein Bier und beobachte. Bis jetzt war noch nichts Interessantes bei. Nach meinem dritten Bier betrat ein Kerl die Bar. Dieser war zierlich, schlank, anmutig. Dieser trug eine enge Jeans, und dazu ein dunkles Hemd. Die Farbe konnte man im Dämmerlicht nur schwer erkennen. Die oberen Knöpfe waren offen so dass man etwas von der Haut heraus blitzen sah. Mein Blick wandert zu seinem Gesicht. Dunkle Augen, ein voller Mund. Pinkes Haar...

Hide...

Ich schüttelte den Kopf. Das ist nicht Hide. Dieser Mann schaut ihn nicht ähnlich, nicht mal Ansatz weiße. Er hatte nur eben die ähnliche Ausstrahlung, und somit fast die gleiche Wirkung auf mich wie Hide. Mein Körper kripelt voller Vorfreude. Ich muss ihn haben. Unbedingt. Langsam ging dieser Mann auf die Bar zu, in meine Richtung.

`Bingo` war mein Gedanke. Ein Lächeln huscht über mein Gesicht. Der schöne Unbekannte stellt sich neben mich und bestellt sich ein Cocktail. Ich nahm ein schluck meines mittlerweile schall schmeckenden Getränks. Spüre ein musternder Blick auf mir. Stehle langsam mein Glas ab. Mein Blick wandert zu dem Pink haarigen Schönling. Unsere Blicke treffen sich. In seinen Augen sehe ich Trauer und Schmerz.

„Welches leid hat man dir zugefügt?“ wispere ich, Er scheint mich verstanden zu haben

trotz der lauten Music. Ich erhalte die Antwort schnell.

„Mein Freund .. Ex-Freund...“ seine Stimme ist klar.

„Was ist mit dir? Dir scheint es nicht gut zu gehen... liege ich richtig?“ fragt er mich.

„Verzeih.... Es geht mich nichts an.... Warum solltest du mir dein Leid erzählen.... Wir kennen uns nicht mal fünf Minuten.“ Ich schüttle meinen Kopf. Lächle etwas.

„Mach dir keine Gedanken... es wird mir wahrscheinlich gut tun... mal darüber zu reden.“ Meine ich, aber ob dem wirklich so ist weiß ich nicht. Ich hoffe es sehr. Er neigt seinen Kopf leicht.

„Sprich dich aus, ich bin ein guter Zuhörer.“ Soll ich dieses Angebot annehmen oder die Flucht ergreifen? Warum muss ich schon wieder an meinen Liebsten denken? Ist es die offene Art, des Schönlings? Die mich so sehr an Hide erinnert? Oder sein Pinkes Haar? Ich weiß es nicht. Werde es wohl auch nie erfahren.

„Ich ... bin in mein Besten Freund verliebt... und...“ ich holte tief Luft.

„Und er ist aber eben durch und durch hetero...“ nervös fahre ich mit meiner Hand durch mein langes Haar.

„Warum versuchst du nicht-.....“ ich unterbreche ihn mit einer Handbewegung.

„Er hat eine Freundin seit gut drei Monaten.... Sie ist eigentlich eine ganz liebe..... aber..... ich hasse sie... ich hasse sie so sehr dafür... das sie das hat.. was ich wahrscheinlich nie bekommen werde... und...“ zittrig holte ich erneut Luft, ich spüre wie nah mir das doch alles geht. Ich spüre seine Hand auf meiner Schulter, er will mir Trost spenden. Etwas hilft es mir schon, aber nicht sehr.

„Ich merke selber, wie sehr mich dies belastet... wie sehr ich dabei bin... zu Grunde zu gehen ... an einer unerwiderten Liebe....“ Mein Lächeln wird Bitter.

„Ich zerbreche...an der liebe zu ihm.. und er merkt es nicht einmal.“ Müde, und erschöpft schließe ich meine Augen. Ich schüttle mein Kopf.

„Ich sollte aufhören zu jammern....davon wird es auch nicht besser...“ Murre ich vor mich hin. Ich dreh mich wieder zu ihm.

„Wie heißt du eigentlich? Mein Name ist Hiroshi....“ Frage ich neugierig. Der Schönling schenkt mir ein lächeln.

„Hiroshi.. mhh passt zu dir ... mein Name ist Shou..“ ich musste auch etwas lächeln.

„Shou.. ein schöner Name...“ und das ist nicht einmal gelogen. Dieser Name ist wirklich schön. Ich sah wie Shou sein Gesicht verlegen wegdreht. Was mich schmunzeln ließ.

Am laufe des Abend erfahre ich mehr von Shou, das er sich gerade von seinem Freund getrennt hat, da dieser so genannte Freund schon öfter fremdgegangen ist. Was ich nicht verstehen kann. Shou ist so ein süßer und lieber Kerl. Wir redeten über vieles. Mit jedem Getränk was ich zu mir nehme, find ich den klein Shou immer anziehender. Shou scheint mir ebenfalls nicht abgeneigt. Mittlerweile flirten wir beide heftig mit einander.

Nach einiger Zeit erhebt sich dieser leicht schwankend. Rasch lege ich meine Hände auf seine Schultern, mit Shou nicht umfällt.

„Wenn das ok für dich ist, bring ich dich Heim.. ok?“ Frage ich denn Pink haarigen. Dieser nickt.

„Kann... ich mit zu dir?... ich hab..... kein Unterschlupf.... Für die Nacht.“ Gibt Shou nuschelt zu. Ich überlege nicht lange.

„Ok.. ich bin kein ja Unmensch..“ Mit diesen Worten verlies mit meinem Anhängsel die Bar.

~*~

Was wir nicht bemerkten. Hide und die anderen saßen auch schon einige Zeit in dieser Bar.

„Mhh Klar, -mir geht's nicht gut, ich geh nach Hause-...volle Kanne! Irgendwelche Pink haarigen Typen reißt er auf...das macht der!“ murt Yoshiki schon ziemlich angetrunken. Toshi tätschelt beschwichtigend Yoshikis Schulter.

„Lass ihn doch, er ist alt genug.“ Murmelt Toshi. Pata stört das weniger. Er hat sein Bier und damit ist er glücklich. Hide wiederum... Hide gibt das zu denken. Er fragt sich was in den eigentlich so aufgeweckten, und doch schüchternen Bassisten vorgeht. Er hat natürlich bemerkt dass dieser sich immer mehr zurückzieht. Sobald es heißt `Wir gehen was trinken´ ergreift Hiroshi die Flucht. Nur warum?

Ja ehh was soll ich sagen.... Ein ganz kleines bisschen aus Hides Sicht geschrieben.... Hat Spaß gemacht den Aufgeweckten Kerl so nachdenklich zu schreiben...

Nun was meint ihr wie lange wird Hide und der Rest von X, des Kükens Wandel mitmachen??

Shou.... Was denkt ihr über ihn?

Wird er vielleicht Hiroshi aus der verzweifelten liebe zu Hide herausholen können??

Ihn ein wenig Ablenkung beschaffen. Wird das was Ernstes oder ist Shou wieder nur ein von Hiroshis Betthäschen?

(ich gebe zu... ich weiß es auch noch nicht.... Es war spontan geplant Shou zu erschaffen)

Ich danke schon mal sehr dafür für die Kommentare ^^

Wir lesen uns im Nächten Kapitel ^^

Bye bye ~ <3